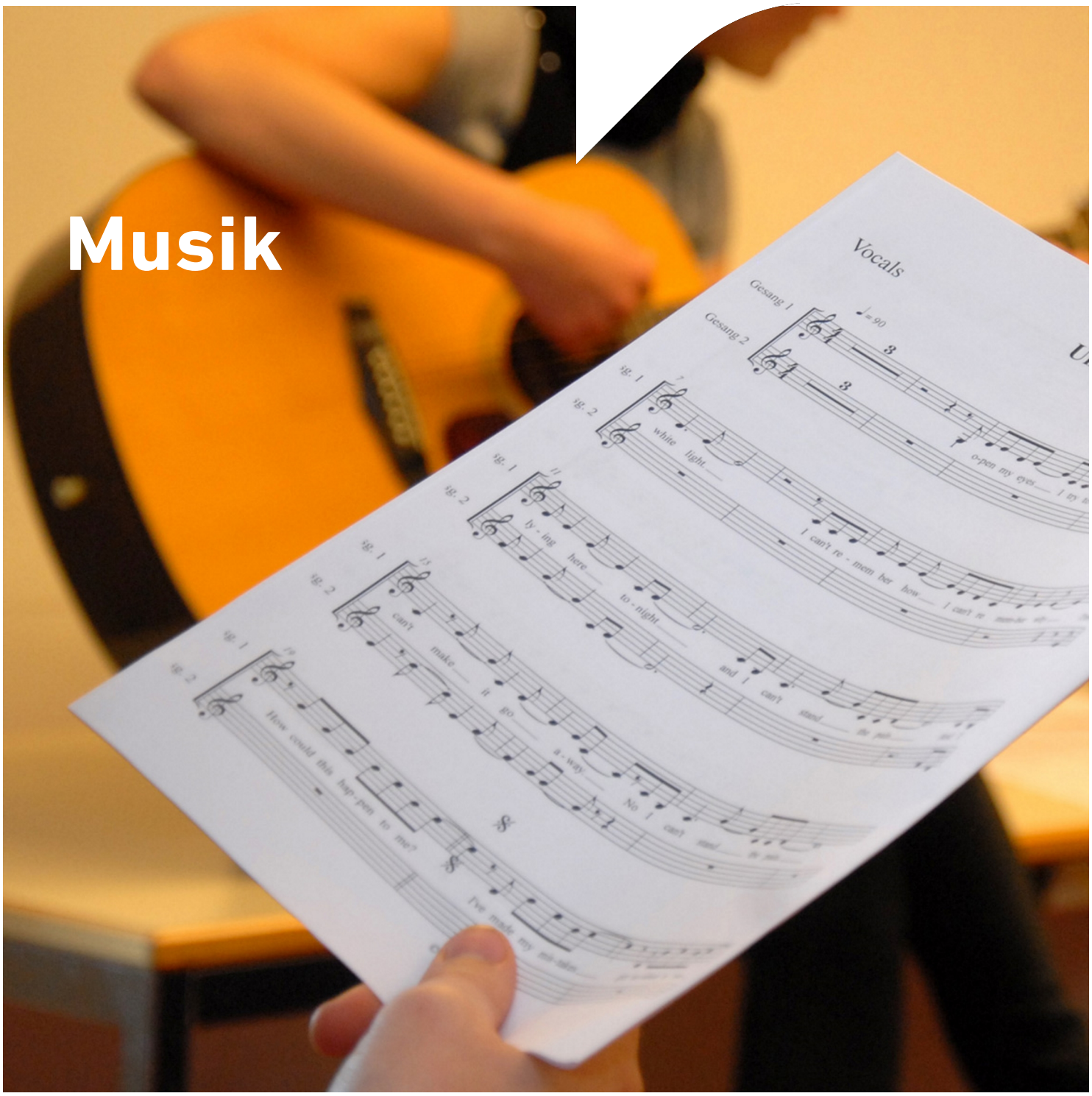
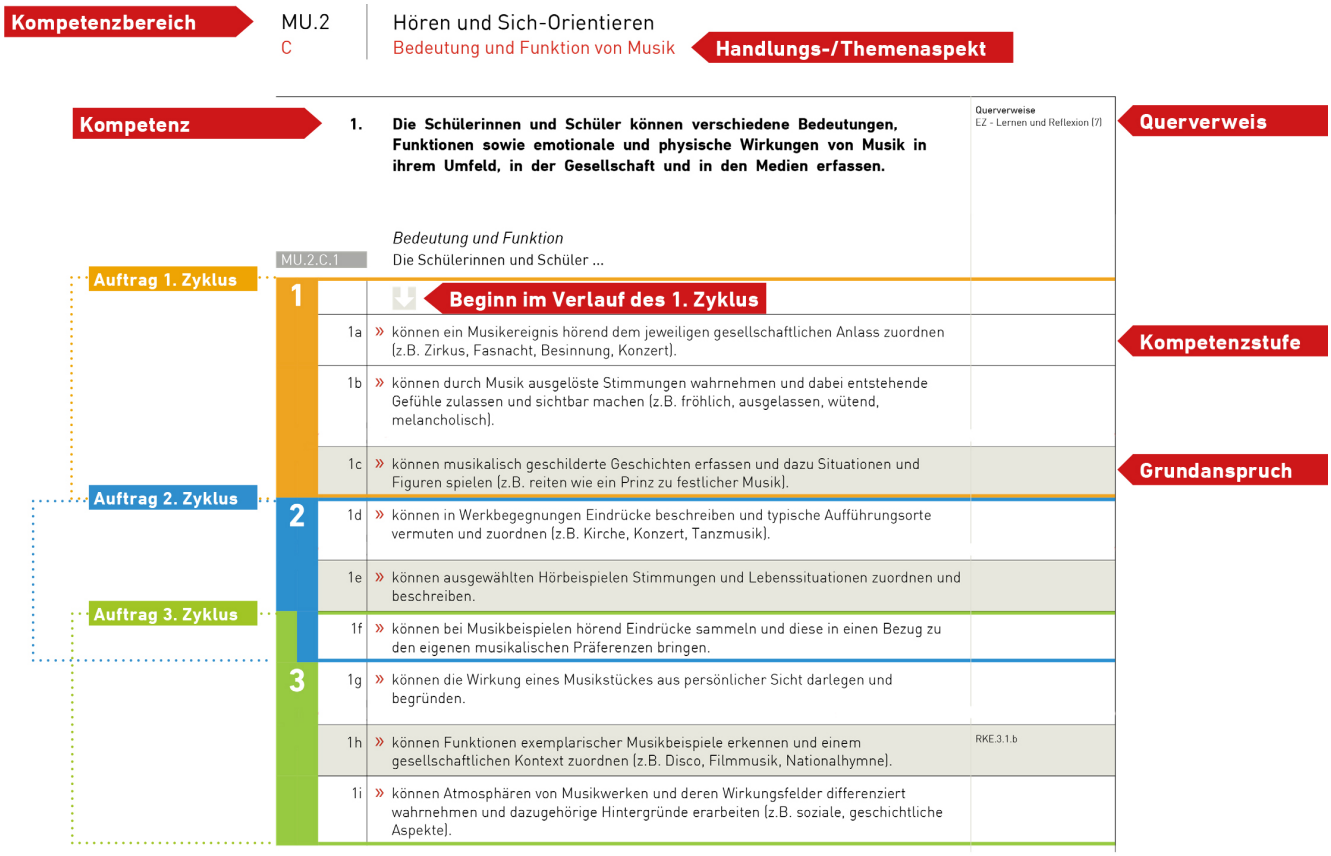
BASEL LANDSCHAFT

Musik



Elemente des Kompetenzaufbaus



Weitere Informationen zu den Elementen des Kompetenzaufbaus sind im Kapitel *Überblick* zu finden.

Impressum

Herausgeber:	Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Kanton Basel-Landschaft
	Erlassen vom Bildungsrat Basel-Landschaft am 26. November und 17. Dezember 2014. Siehe Systematische Gesetzessammlung SGS 640.111, http://bl.clex.ch/frontend/versions/249.
Vorlage Lehrplan 21	Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK) D-EDK Geschäftsstelle | Zentralstrasse 18 | CH-6003 Luzern
Design:	raschle & partner, Bern
Titelbild:	Claudio Minutella
Copyright:	Die Urheber- und sonstigen Rechte dieser Website liegen bei der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion des Kantons Basel-Landschaft.
	Durch das Herunterladen von Inhalten (Texte, Bilder, Dateien) dieser Website werden keinerlei Rechte übertragen.
Internet:	www.lehrplan.ch

Inhalt

MU.1	Singen und Sprechen	2
A	Stimme im Ensemble	2
B	Stimme als Ausdrucksmittel	3
C	Liedrepertoire	4
MU.2	Hören und Sich-Orientieren	5
A	Akustische Orientierung	5
B	Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart	6
C	Bedeutung und Funktion von Musik	7
MU.3	Bewegen und Tanzen	8
B	Körperausdruck zu Musik	8
C	Bewegungsanpassung an Musik und Tanzrepertoire	9
MU.4	Musizieren	10
A	Musizieren im Ensemble	10
B	Instrument als Ausdrucksmittel	11
C	Instrumentenkunde	12
MU.5	Gestaltungsprozesse	13
A	Themen musikalisch erkunden und darstellen	13
B	Gestalten zu bestehender Musik	14
C	Musikalische Auftrittskompetenz	15
MU.6	Praxis des musikalischen Wissens	16
A	Rhythmus, Melodie, Harmonie	16
B	Notation	17

BASEL LANDSCHAFT

MU.1 Singen und Sprechen
A Stimme im Ensemble

1. Die Schülerinnen und Schüler können sich singend in der Gruppe wahrnehmen und ihre Stimme im chorischen Singen differenziert einsetzen.

Querverweise
EZ - Wahrnehmung (2)
EZ - Eigenständigkeit und soziales Handeln (9)

MU.1.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	i	» können Lieder in der Klasse oder in Gruppen üben (z.B. Ausdauer zeigen, Konzentration beibehalten) sowie Interpretationsmöglichkeiten erproben und vergleichen.
	j	» können in mehrstimmigen Liedern ihre Stimme halten.
	k	» können ihren spezifischen Beitrag im mehrstimmigen chorischen Singen leisten (z.B. Rhythmus, Solo, Bewegung).
	l	» können ein begleitetes Lied solistisch oder in Gruppen vortragen.

MU.1 Singen und Sprechen

B Stimme als Ausdrucksmittel

1. Die Schülerinnen und Schüler können ihre Stimme und deren klanglichen Ausdruck wahrnehmen, entwickeln und formen.

Querverweise
EZ - Fantasie und Kreativität (6)
EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1)
D.3.A.1

Singen

MU.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	1i	» können zwischen Kopf- und Bruststimme unterscheiden und beide einsetzen.
	1j	» können die eigene Stimme im Tonumfang erweitern und kräftigen.
	1k	» können ihren Tonumfang erkennen und gezielt einsetzen.

Sprechen

MU.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

	2g	» können Texte groovebezogen interpretieren und rappen (z.B. HipHop).
3	2h	» können eigene Texte einem vorgegebenen Rhythmus anpassen (z.B. viertaktige Patterns).
	2i	» können eigene Song- und Raptexte schreiben und interpretieren.

BASEL LANDSCHAFT

MU.1 Singen und Sprechen
C Liedrepertoire

1. Die Schülerinnen und Schüler können Lieder aus verschiedenen Zeiten, Stilarten und Kulturen singen und verfügen über ein vielfältiges Repertoire.

Querverweise
EZ - Sprache und Kommunikation (8)
EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten (5)

MU.1.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

	g	» können Beispiele aus der aktuellen Musikszene singen und ihre musikalischen Präferenzen einbringen.	
3	h	» können Lieder aus unterschiedlichen Stilarten singen, die sprachlichen Besonderheiten berücksichtigen und den damit verbundenen Ausdruck erproben.	F.6.A.1.d E.6.A.1.d LI.6.A.1.d
	i	» können Singtechniken aus verschiedenen Stilarten unterscheiden und erproben (z.B. Kunstlied, Popgesang).	
	j	» können Lieder und exemplarische Kunstlieder aus Geschichte und Gegenwart solistisch oder chorisch interpretieren.	

MU.2 Hören und Sich-Orientieren

A Akustische Orientierung

			Querverweise
	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können ihre Umwelt und musikalische Elemente hörend wahrnehmen, differenzieren und beschreiben.**	EZ - Wahrnehmung (2) NMG.4.2
MU.2.A.1		Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	e	» können musikalische Formen unterscheiden und hörend wiedererkennen (z.B. Rondo, Liedform).	
	f	» können musikalische Aspekte bewusst verfolgen und aufzeigen (z.B. Instrumentierung, Form, Interpretation).	
	g	» können zu einem gehörten Musikstück eigene Fragen generieren und mögliche Antworten diskutieren.	
	h	» können gehörte Musikabschnitte mithilfe einer Partitur musikalisch beschreiben.	

BASEL LANDSCHAFT

MU.2 B
Hören und Sich-Orientieren
Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart

		1. Die Schülerinnen und Schüler können Musik aus verschiedenen Zeiten, Gattungen, Stilen und Kulturräumen erkennen, zuordnen und eine offene Haltung einnehmen.	Querverweise EZ - Lernen und Reflexion (7) EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten (5) BNE - Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung
	MU.2.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	g	» können sich mit Musik von Mitschüler/innen auseinandersetzen und deren Musikvorlieben und Musiktraditionen mit Respekt begegnen.	
	h	» können zu musikgeschichtlichen Werken Musikkulturen recherchieren und deren Eigenheiten hörend erkennen.	F.6.A.1.d E.6.A.1.d LI.6.A.1.d
	i	» können Musik bezüglich ausgewählter Merkmale in musikgeschichtliche und gesellschaftliche Bezüge einordnen (z.B. politische Musik, Singstimmen in verschiedenen Stilen).	BNE - Politik, Demokratie und Menschenrechte
	j	» kennen einzelne Musiker/innen und Komponist/innen der Gegenwart und können deren Musik mit eigenen Fragen begegnen und besprechen (z.B. Komponist/in der Postmoderne, Musiker/in der Popszene).	

MU.2 Hören und Sich-Orientieren

C Bedeutung und Funktion von Musik

1. Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Bedeutungen, Funktionen sowie emotionale und physische Wirkungen von Musik in ihrem Umfeld, in der Gesellschaft und in den Medien erfassen.

Querverweise
EZ - Lernen und Reflexion (7)

Bedeutung und Funktion

MU.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	1f	» können bei Musikbeispielen hörend Eindrücke sammeln und diese in einen Bezug zu den eigenen musikalischen Präferenzen bringen.	
	1g	» können die Wirkung eines Musikstückes aus persönlicher Sicht darlegen und begründen.	
	1h	» können Funktionen exemplarischer Musikbeispiele erkennen und einem gesellschaftlichen Kontext zuordnen (z.B. Disco, Filmmusik, Nationalhymne).	ERG.3.1.b
	1i	» können Atmosphären von Musikwerken und deren Wirkungsfelder differenziert wahrnehmen und dazugehörige Hintergründe erarbeiten (z.B. soziale, geschichtliche Aspekte).	

Gehörschutz

MU.2.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	2b	» kennen die Folgen von intensiver Gehörbelastung (Dauer, Lautstärke) und können sowohl als Musizierende, als auch beim Musikkonsum verantwortungsvoll mit ihrem Gehör umgehen.	BNE - Gesundheit NMG.4.2.e

BASEL LANDSCHAFT

MU.3 B Bewegen und Tanzen
Körperausdruck zu Musik

1. Die Schülerinnen und Schüler können ihren Körper als Ausdrucksmittel einsetzen und in Verbindung mit Materialien und Objekten zu Musik in Übereinstimmung bringen und in der Gruppe interagieren.

Querverweise
EZ - Fantasie und Kreativität (6)
EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1)
SP.3.B.1

MU.3.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	f	» können mit Objekten, Kostümen und Requisiten Bewegungselemente ausformen und damit ausgewählte Musik darstellen.
	g	» können in Gruppen musizieren und dazu passende Bewegungsabläufe erfinden.
◉	h	» können Melodie und Rhythmus eines Liedes sowie Texte mit Körpersprache und -ausdruck unterstützen (z.B. Song, Sprechgesang).
	i	» können zu Musikstücken vorgegebene Bewegungsabläufe übernehmen, variieren sowie Improvisationen in Gruppen entwickeln.

MU.3 C Bewegen und Tanzen

Bewegungsanpassung an Musik und Tanzrepertoire

			Querverweise
	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können ihre Bewegungen koordiniert der Musik anpassen. Sie verfügen über ein Repertoire an Tänzen aus unterschiedlichen Zeiten, Kulturen und Stilen.**	EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1) SP.3.C.1
MU.3.C.1		Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	g	» können zu Musik aus verschiedenen Ländern unterschiedliche Rollen tanzen (z.B. Kreis-, Volks-, Folkloretanz).	
	h	» können ungewohnte Taktarten und Taktwechsel in Schrittkombinationen ausführen (z.B. 5-er, 7-er, Wechsel 3/4-6/8).	
	i	» können Funktionen des Tanzes und der dazugehörenden Musik in verschiedenen gesellschaftlichen Situationen erkennen (z.B. Paartanz, sakraler Tanz, Jugendkultur).	
	j	» können Bewegungs- und Tanzausschnitte und charakteristische Tanzfiguren in musikalischen Projekten einsetzen (z.B. in einem Musical).	

BASEL LANDSCHAFT

MU.4 Musizieren
A Musizieren im Ensemble

			Querverweise
	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können sich als Musizierende wahrnehmen und mit Instrumenten sowie Körperperkussion in ein Ensemble einfügen.**	EZ - Eigenständigkeit und soziales Handeln (9)
MU.4.A.1		Die Schülerinnen und Schüler ...	
	f	» üben einfache Klassenarrangements und können dabei Interpretationsmöglichkeiten ausprobieren, vergleichen und ihre Vorstellung realisieren (z.B. ein Stück lustig, traurig, schleppend, gehetzt spielen).	
3	g	» können ausgewählte Rhythmus- und Melodiepatterns (z.B. aus verschiedenen Kulturen, Epochen und Stilen) spielen und deren Besonderheit erkennen.	
	h	» können nach Improvisationsvorlagen in der Gruppe musizieren (z.B. Harmoniefolge, Bluestonleiter, Pentatonik).	
	i	» können Musik aus verschiedenen Kulturen, Epochen und Stilen im Klassenarrangement spielen.	
	j	» können Elemente aus Musikstilen adaptieren oder verfremden.	

MU.4 B Musizieren
Instrument als Ausdrucksmittel

1. Die Schülerinnen und Schüler können Instrumente, Klangquellen und elektronische Medien erkunden, damit experimentieren, improvisieren und nach Vorlagen spielen.

Querverweise
EZ - Fantasie und Kreativität (6)

Akustische Instrumente

MU.4.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	1f	» können musikalische Impressionen zu Stimmungen und Emotionen erfinden, spielen und Gegensätze herausarbeiten (z.B. heiter/bedrohlich, Glück/Trauer).	
	1g	» können zu Begriffen musikalische Spannungsverläufe entwickeln und spielen und dabei verschiedene Artikulationen anwenden (z.B. wachsen, fliegen).	
	1h	» können Pattern und Ostinati anwenden und verändern (z.B. Improvisationsmuster).	
	1i	» können schriftliche Darstellungen umsetzen (z.B. Partiturausschnitt, Tabulatur, Akkordbezeichnung) und als Vorlage für eigene Ideen verwenden.	

Musikelektronik und neue Medien

MU.4.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	2c	» können Instrumente der aktuellen Musikszene ausprobieren und Erfahrungen im Umgang und Spiel mit diesen Instrumenten sammeln.	
	2d	» kennen ausgewählte Musiksoftware und können diese erkunden, testen und für musikalische Aufgaben einsetzen.	MI - Produktion und Präsentation
	2e	» können Klänge aus ihrer Umwelt elektronisch aufnehmen, verändern und damit musikalisch experimentieren und anwenden.	MI.1.3.h MI - Produktion und Präsentation
	2f	» können ein Klangarrangement mit Instrumenten und elektronischen Klangquellen umsetzen.	MI - Recherche und Lernunterstützung

BASEL LANDSCHAFT

MU.4 Musizieren
C Instrumentenkunde

1. Die Schülerinnen und Schüler kennen unterschiedliche Musikinstrumente und können verschiedene Arten der Klangerzeugung unterscheiden und deren Gesetzmässigkeiten erkennen.

Querverweise
EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten (5)

MU.4.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	g	» können einzelne Instrumente der aktuellen Musikszene (z.B. Pop, Elektro, zeitgenössische Musik) unterscheiden und erkennen.
	h	» können Schallwellen, Obertöne, Klangfärbungen und akustische Phänomene hörend verstehen und kommentieren.
	i	» können die Möglichkeiten der elektronischen Verstärkung und -bearbeitung erkennen und anwenden (z.B. Verstärkung der Singstimme mit Mikrofon).
	j	» können in einem notierten Musikstück (z.B. Partitur) Instrumente erkennen und beschreiben.

MU.5 Gestaltungsprozesse

A Themen musikalisch erkunden und darstellen

	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können Themen und Eindrücke aus ihrer Lebenswelt alleine und in Gruppen zu einer eigenen Musik formen und darstellen.**	Querverweise EZ - Räumliche Orientierung (4) EZ - Fantasie und Kreativität (6)
MU.5.A.1		Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	e	» können zu musikalischen Fragestellungen kreative Lösungen finden (z.B. Wie klingt die Musik der Grosseltern? Wie klingt eine Filmszene, ein Sportanlass?).	
	f	» können eine musikalische Collage zu einem aktuellen Thema entwickeln und produzieren (z.B. aus ihrem Interessensbereich, Thema aus der Gesellschaft).	MI - Produktion und Präsentation
	g	» können in der Gruppe eine Performance oder einen Videoclip zu einem Thema produzieren und vertonen.	BG.2.C.1.6e MI.1.3.h MI - Produktion und Präsentation

BASEL LANDSCHAFT

MU.5 Gestaltungsprozesse
B Gestalten zu bestehender Musik

			Querverweise
	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können zu bestehender Musik unterschiedliche Darstellungsformen entwickeln.**	EZ - Fantasie und Kreativität (6) EZ - Körper, Gesundheit und Motorik (1)
	MU.5.B.1	Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	e	» können Episoden aus einem Musiktheater in eine szenische Darstellung bringen.	
	f	» können musikalische Vorbilder und deren Performances erkunden und in persönlicher Weise adaptieren.	
	g	» können zu Musik Assoziationen bilden, eine thematische Auswahl treffen (z.B. Liebe, Protest, Macht) und diese in Musik und andere Medien umsetzen.	BG.2.C.2.f MI.1.3.h
	h	» können aus einem gewählten Musikstil eine kurze Reproduktion oder Improvisation entwickeln und zeigen.	

MU.5
C

Gestaltungsprozesse
Musikalische Auftrittskompetenz

			Querverweise EZ - Sprache und Kommunikation (8)
	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können ihre musikalischen Fähigkeiten präsentieren.**	
MU.5.C.1		Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	e	» können musikalischen Präsentationen von sich selber und ihren Mitschüler/innen kritisch und gleichzeitig wertschätzend begegnen.	
	f	» können den Wert von Vorbereitung und Übung in einem Projekt erkennen und Einsatz und Leistungen von Projektmitwirkenden wertschätzen.	
◉	g	» können Zusammenhänge zwischen Bühnenpräsenz, Bühnentechnik und der Qualität der musikalischen Darbietung erkennen und benennen.	
	h	» können ihre instrumentalen, tänzerischen und stimmlichen Fähigkeiten vor Publikum oder auf der Bühne präsentieren.	

BASEL LANDSCHAFT

MU.6 A Praxis des musikalischen Wissens
Rhythmus, Melodie, Harmonie

1. Die Schülerinnen und Schüler können rhythmische, melodische und harmonische Elemente erkennen, benennen und anwenden.

Querverweise
EZ - Zeitliche Orientierung (3)
EZ - Räumliche Orientierung (4)

Rhythmus

MU.6.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	1g	» können rhythmische Motive mit Triolen und ternären Rhythmen lesen und wiedergeben.
	1h	» können Rhythmen aus punktierten Noten und Synkopen klatschen und spielen.
	1i	» können gleichzeitig zwei Rhythmen üben und spielen (z.B. Bodypercussion).
	1j	» können rhythmische Sequenzen und zusammengesetzte Taktarten mit Stimme, Bewegung und Instrumenten umsetzen (z.B. 7/8, 5/8).

Melodie

MU.6.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	2g	» können die Beziehung zwischen Dur- und paralleler Molltonleiter erkennen (z.B. C-Dur und a-Moll).
	2h	» können weitere Tonsysteme singend erleben und vergleichen (z.B. Blues-Tonleiter).
	2i	» können Intervalle mit Liedanfängen in Verbindung bringen und umgekehrt.
	2j	» kennen spezielle Tonsysteme (z.B. Kirchentonarten, Zwölftonmusik).

Harmonie

MU.6.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3	3a	» können die harmonische Funktion der drei Hauptstufen anwenden.
	3b	» können grosse und kleine Terz und Quinte im Zusammenklang erkennen und anwenden (Dreiklang).
	3c	» können die leitereigenen Dreiklänge der Durtonleiter bestimmen und anwenden.
	3d	» können den Septakkord erkennen und anwenden.

MU.6 B Praxis des musikalischen Wissens

Notation

			Querverweise EZ - Zusammenhänge und Gesetzmässigkeiten (5)
	1.	**Die Schülerinnen und Schüler können die traditionelle Musiknotation sowohl lesend als auch schreibend anwenden und kennen grafische Formen der Musikdarstellung.**	
MU.6.B.1		Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	h	» können die chromatische Tonleiter notieren.	
	i	» kennen weitere Symbole der traditionellen und grafischen Musiknotation (z.B. Dynamik, Artikulation).	
	j	» können eine Einzelstimme in mehrstimmigen Notenbildern hörend verfolgen (z.B. in einer Partitur).	
	k	» können musikalische Ideen mittels Notenschrift kommunizieren.	